



STRICKANLEITUNG

Cortado

Cardigan

Design: Essential Knitwear | Hobbii Design


MATERIAL

6 (6) 7 (7) 8 (9) Knäuel **Upcycled Suri Alpaca** in Farbe Cloves (03)
7 (7) 7 (8) 9 (10) Knäuel **Friends Wool** in Farbe Off White (02)
Gearbeitet wird zweifädig, je ein Faden beider Garnqualitäten zusammen.

6 mm Rundnadel, 100 cm
7 mm Rundnadel, 100 cm

4 (4) 4 (4) 4 (4) längliche Knöpfe, 35 mm
Maschenmarkierer

GARNQUALITÄT

 **Upcycled Suri Alpaca**, Hobbii
100 % Alpaka
50 g = 110 m

 **Friends Wool**, Friends
100 % Wolle
50 g = 100 m

MASCHENPROBE

10 × 10 cm = 10 M × 15 R glatt re

GRÖSSE

XS (S) M (L) XL (XXL)

ABMESSUNGEN

Länge: 45 (46) 48 (48) 50 (52) cm
Breite: 54 (56,5) 59 (63) 68 (73) cm

INFORMATIONEN ZUR ANLEITUNG

Cortado ist ein warmer, weicher Cardigan, auf 7 mm-Nadeln gestrickt. Es wird zweifarbig gearbeitet, gern in Kontrastfarben – so entsteht die hübsche Melierung.

Cortado wird von oben nach unten gestrickt. Zuerst entsteht der Rückenteil, dann werden für die Schultern Maschen aufgenommen und auch das Vorderteil angefangen. Die drei Teile werden zusammengeführt und der Torso in Hin- und Rückreihen gestrickt. Dann werden für die Ärmel Maschen aufgefasst. Zuletzt werden ein letztes Mal Maschen für die Knopfleiste aufgefasst, die im Tunnelpatent gearbeitet wird.

Die Anleitung umfasst unter anderem folgende Techniken: Wendemaschen, Zu- und Abnahmen, Tunnelpatent, Italienischen Maschenanschlag und Italienisches Abketten.

HASHTAGS FÜR DIE SOZIALEN MEDIEN

#hobbiidesign #hobbiicortado
#essentialknitwearxhobbii

KAUFE DAS GARN HIER

<https://shop.hobbii.de/cortado-cardigan>

FRAGEN

Bei Fragen zur Anleitung wende dich gerne an

kundenservice@hobbii.de

Bitte auch unbedingt Namen und Nummer der Anleitung angeben.

Viel Vergnügen!



Anleitung



INFO UND TIPPS

ABKÜRZUNGEN

rS = rechte Seite (der Arbeit)

lS = linke Seite (der Arbeit)

re zun = nach rechts zunehmen

li zun = nach links zunehmen

re abn = nach rechts abnehmen

li abn = nach links abnehmen

GRÖSSEN

Denke daran, dass du die Größenangaben nur dann 1:1 verwenden kannst, wenn die Maschenprobe stimmt, sonst müssen sie angepasst werden.

Die Strickjacke hat in den Größen XS–M eine Bequemlichkeitszugabe von ca. 18–23 cm, in L–XXL sind es 16–26 cm. Die Größen XS (S) M (L) XL (XXL) entsprechen jeweils einem Brustumfang von ca. 85–90 (90–95) 95–100 (100–110) 110–120 (120–130) cm.

ZUNAHMEN

Rechtsmasche nach rechts zunehmen (re zun):

Linke Nadel von hinten unter dem Querfaden durchführen und eine Rechtsmasche herausstricken.

Rechtsmasche nach links zunehmen (li zun):

Linke Nadel von vorn unter dem Querfaden durchführen und eine rechtsverdrehte Masche herausstricken.

ABNAHMEN

Rechtsmasche nach rechts abnehmen (re abn):

2 rechts zusammenstricken.

Rechtsmasche nach links abnehmen (li abn):

1 M wie zum Rechtsstricken abheben, 1 M wie zum Linksstricken lose abheben, mit der linken Nadel in beide M einstecken und sie rechtsverdreht zusammenstricken.

RÜCKENTEIL

Mit je einem Faden Upcycled Suri Alpaca und einem Faden Friends Wool auf der 7 mm-Nadel 42 (42) 44 (44) 46 (48) M anschlagen. 23 (21) 21 (19) 17 (17) Reihen glatt re. Die erste Reihe ist eine Rückreihe (linke Seite der Arbeit).

Zunahmen

Jetzt mit den Zunahmen für die Ärmel beginnen. Auf der rechten Seite wie folgt zunehmen:

1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): 1 re, li zun, re bis 1 M auf der Nadel verbleibt, re zun, 1 re.

2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.

Diese beiden Reihen insgesamt 5 (7) 7 (9) 10 (11)-mal wiederholen (= insgesamt 10 (14) 14 (18) 20 (22) Zunahmen). Jetzt hast du 52 (56) 58 (62) 66 (70) M auf der Reihe.

Arbeit stilllegen und Garn abschneiden. Weiter mit den Schultern.

RECHTE SCHULTER UND VORDERTEIL

Mit dem kurzen Garnende auf der rechten Seite und hin zum Nacken 12 (13) 13 (13) 14 (14) M auffassen. Die Maschen werden aus der Anschlagkante aufgefasst.

Die erste Reihe ist auf der rechten Seite der Arbeit. 1 R re stricken.

Verkürzte Reihen

Auf der IS werden jetzt Wendereihen gestrickt. Am besten eignen sich hier verkürzte Reihen. Wie folgt arbeiten:

1. Reihe (Rückreihe/linke Seite): 4 li, wenden.

2. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): re.

3. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li bis 3 M hinter die vorangegangene Wende, wenden.

4. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): re.

5. Reihe (Rückreihe/linke Seite): wie R 3.

6. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): re.

7. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.

Das sind alle verkürzten Reihen.

0 (2) 0 (0) 0 (0) Reihen glatt re.

Zunahmen

Jetzt wird für den Halsausschnitt und später die Achsel zugenommen.

Auf der rechten Seite wie folgt zunehmen:

1. Reihe (rS): re bis 1 M auf der Nadel verbleibt, re zun, 1 re.

2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.

Diese beiden Reihen insgesamt 7 (6) 7 (7) 5 (5)-mal wiederholen (= insgesamt 7 (6) 7 (7) 5 (5) Zunahmen). Jetzt hast du 19 (19) 20 (20) 19 (19) M auf der Reihe.

2 (2) 2 (0) 0 (0) Reihen glatt re.

Für den nächsten Teil unterscheidet sich das Vorgehen, je nachdem, ob du eine der ersten vier oder eine der letzten zwei Größen strickst. Folge einfach den Anweisungen für deine gewählte Größe:

Größe 1 (2) 3 (4)

Zunahmen für die Achsel stricken. Wie folgt arbeiten:

1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): 1 re, li zun, re bis Reihenende.
2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.

Diese beiden Reihen insgesamt 5 (7) 7 (9) - (-)-mal wiederholen (= insgesamt 5 (7) 7 (9) - (-) Zunahmen). Jetzt hast du 24 (26) 27 (29) - (-) M auf der Reihe. Garn abschneiden und Maschen stilllegen. Weiter mit der linken Schulter.

Größe 5 (6)

Weiter Zunahmen für den Halsausschnitt arbeiten, dabei gleichzeitig Zunahmen für die Achsel stricken. Wie folgt arbeiten:

1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): 1 re, li zun, re bis 1 M auf der Nadel verbleibt, re zun, 1 re.
2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.

Diese beiden Reihen insgesamt - (-) - (-) 2 (3)-mal wiederholen (= insgesamt - (-) - (-) 4 (6) Zunahmen).

Jetzt sind die Zunahmen für den Halsausschnitt fertiggestellt. Die Zunahmen für die Achsel wie folgt weiterarbeiten:

1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): 1 re, li zun, re bis Reihenende.
2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): links.

Diese beiden Reihen insgesamt - (-) - (-) 8 (8)-mal wiederholen (= insgesamt - (-) - (-) 8 (8) Zunahmen). Jetzt hast du (-) - (-) 31 (33) M auf der Reihe. Garn abschneiden und Maschen stilllegen. Weiter mit der linken Schulter.

LINKE SCHULTER UND VORDERTEIL

Mit dem langen Garnende auf der linken Seite und vom Nacken nach außen 12 (13) 13 (13) 14 (14) M auffassen. Die Maschen werden aus der Anschlagkante aufgefasst.

Die erste Reihe ist auf der linken Seite der Arbeit. 1 R li stricken.

Verkürzte Reihen

Auf der rS werden jetzt Wendereihen gestrickt. Am besten eignen sich hier verkürzte Reihen. Wie folgt arbeiten:

1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): 4 re, wenden.
 2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.
 3. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): re bis 3 M hinter die vorangegangene Wende, wenden.
 4. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.
 5. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): wie R 3.
 6. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.
- Das sind alle verkürzten Reihen.

0 (2) 0 (0) 0 (0) Reihen glatt re.

Zunahmen

Jetzt wird für den Halsausschnitt und später die Achsel zugenommen.

Auf der rechten Seite wie folgt zunehmen:

1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): 1 re, li zun, re bis Reihenende.
2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.

Diese beiden Reihen insgesamt 7 (6) 7 (7) 5 (5)-mal wiederholen (= insgesamt 7 (6) 7 (7) 5 (5) Zunahmen). Jetzt hast du 19 (19) 20 (20) 19 (19) M auf der Reihe.

2 (2) 2 (0) 0 (0) Reihen glatt re.

Für den nächsten Teil unterscheidet sich das Vorgehen, je nachdem, ob du eine der ersten vier oder eine der letzten zwei Größen strickst. Folge einfach den Anweisungen für deine gewählte Größe:

Größe 1 (2) 3 (4)

Zunahmen für die Achsel stricken. Wie folgt arbeiten:

1. Reihe (rS): re bis 1 M auf der Nadel verbleibt, re zun, 1 re.
2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.

Diese beiden Reihen insgesamt 5 (7) 7 (9) - (-)-mal wiederholen (= insgesamt 5 (7) 7 (9) - (-) Zunahmen). Jetzt hast du 24 (26) 27 (29) - (-) M auf der Reihe. Garn nicht abschneiden. Im nächsten Schritt alle Teile zusammenführen.

Größe 5 (6)

Weiter Zunahmen für den Halsausschnitt arbeiten, dabei gleichzeitig Zunahmen für die Achsel stricken. Wie folgt arbeiten:

1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): 1 re, li zun, re bis 1 M auf der Nadel verbleibt, re zun, 1 re.
2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.

Diese beiden Reihen insgesamt - (-) - (-) 2 (3)-mal wiederholen (= insgesamt - (-) - (-) 4 (6) Zunahmen).

Jetzt sind die Zunahmen für den Halsausschnitt fertiggestellt. Die Zunahmen für die Achsel wie folgt weiterarbeiten:

1. Reihe (rS): re bis 1 M auf der Nadel verbleibt, re zun, 1 re.
2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): li.

Diese beiden Reihen insgesamt - (-) - (-) 8 (8)-mal wiederholen (= insgesamt - (-) - (-) 8 (8) Zunahmen). Jetzt hast du - (-) - (-) 31 (33) M auf der Reihe. Garn nicht abschneiden. Im nächsten Schritt alle Teile zusammenführen.

RUMPF

Jetzt werden beide Vorderteile und der Rücken zusammengeführt. Danach wird der Rumpf in Reihen gestrickt.

Wie folgt arbeiten:

Entlang der M des linken Vorderteils re stricken, 2 (2) 2 (2) 3 (3) M aufschlingen, re entlang des Rückenteils stricken, weitere 2 (2) 2 (2) 3 (3) M aufschlingen, re entlang der M des rechten Vorderteils. Jetzt hast du 104 (112) 116 (124) 134 (142) M auf der Reihe.

1 R li stricken.

Glatt re in Reihen weiterstricken, bis der Cardigan von der Anschlagkante im Nacken aus eine Länge von 40 (40) 43 (43) 45 (47) cm erreicht hat oder bis ca. 6 cm vor der Wunschlänge.

Bündchen umschlagen und Rumpf abschließen

Jetzt wird das umgeschlagene Bündchen glatt re gestrickt, die den Rumpf abschließt. Auf 6 mm-Nadel wechseln.

10 (10) 10 (12) 12 (12) Reihen glatt re.

Die Bruchkante wie folgt im Tunnelpatent stricken:

1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): *1 re, 1 M lose mit dem Garn hinter der Arbeit links abheben*, von * bis * bis Reihennende wiederholen.
2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): *1 li, 1 M lose mit dem Garn vor der Arbeit links abheben*, von * bis * bis Reihennende wiederholen.

Diese 2 Reihen insgesamt 2 (2) 2 (2) 2 (2)-mal wiederholen.

10 (10) 10 (12) 12 (12) Reihen glatt re.

Bündchen nach innen schlagen und auf der IS festnähen. Darauf achten, dass die beiden Reihen im Tunnelpatent die Bruchkante bilden.

ÄRMEL

Jetzt werden entlang der Armlöcher Maschen aufgenommen und die Ärmel in Runden gestrickt.

Mit der 7 mm-Rundnadel 54 (56) 56 (60) 62 (66) M auffassen. Damit mittig in der Achsel beginnen. Damit die gleichmäßig verteilt sind, fasst du am besten alle aufgeschlungenen Maschen auf, dazu 3 von 4 M entlang des weiteren Armlochs. Den Anfang mit einem MM hervorheben. Das ist der Rundenanfang.

Jetzt in Runden weiterarbeiten, dabei auf jeder 7. (6) 7. (6.) 6. (5.) Runde abnehmen. Wie folgt arbeiten:

Schritt 1: 6 (5) 6 (5) 5 (4) Rd glatt rechts stricken.

Schritt 2: 1 re, re abn, re bis 3 M auf der Runde verbleiben, li abn, 1 re.

Diese beiden Schritte insgesamt 10 (11) 10 (12) 13 (15)-mal wiederholen (= insgesamt 20 (22) 20 (24) 26 (30) Abnahmen). Jetzt hast du 34 (34) 36 (36) 38 (38) M auf der Reihe.

Re weiterarbeiten, bis ab der Achsel eine Länge von 45 cm (oder 5 cm vor der gewünschten Länge) erreicht ist.

Tunnelpatent und Bündchen

Jetzt wird das Tunnelpatent-Bündchen gearbeitet. Auf 6 mm-Nadel wechseln. Dafür wie folgt vorgehen:

Anfang: *1 re, 1 aufschlingen*, von * bis * bis Rundenende wiederholen.

Jetzt hast du 68 (68) 72 (72) 76 (76) M auf der Reihe.

Tunnelpatent in Runden wie folgt arbeiten:

1. Runde: *1 M lose mit dem Garn hinter der Arbeit links abheben, 1 li*, von * bis * bis Rundenende wiederholen.
2. Runde: *1 re, 1 M lose mit dem Garn vor der Arbeit links abheben*, von * bis * bis Rundenende wiederholen.

Diese beiden Runden insgesamt 10 (10) 10 (10) 10 (10)-mal wiederholen.

Jetzt wird der Ärmel abgeschlossen. Dafür werden die Maschen so auf zwei Rundnadeln verteilt, dass italienisch abgekettet werden kann. Wie folgt abketten:

Schritt 1: Jede 2. M auf eine andere Rundnadel schieben. Jetzt sind die Maschen Links- und die Rechtsmaschen der Arbeit voneinander getrennt auf zwei Nadeln.

Schritt 2: Saum italienisch abketten.

Den anderen Ärmel parallel fertigstellen.

KRAGEN

Für den Kragen werden Maschen aufgenommen, danach wird im Tunnelpatentmuster gearbeitet.

Mit der 6 mm-Nadel 50 (48) 50 (50) 52 (54) M entlang der Halsöffnung auffassen. Dafür alle 18 (16) 18 (18) 18 (20) M im Nacken auffassen, zusätzlich entlang der vorderen Front 4 von 5 M auffassen. Unten am rechten Vorderteil beginnen. Sind alle Maschen aufgefasst, Garn abschneiden.

Tunnelpatent

Jetzt wird der Kragen im Tunnelpatent gearbeitet. Neues Garn dort anschließen, wo du mit dem Auffassen der Randmaschen begonnen hast. Hier fängt auch die Runde an. Dafür wie folgt vorgehen:

Anfang: *1 re, 1 aufschlingen*, von * bis * bis Reihenende wiederholen.

Jetzt hast du 100 (96) 100 (100) 104 (108) M auf der Reihe.

Die erste Reihe wie folgt arbeiten: *1 re, 1 M lose mit dem Garn vor der Arbeit links abheben*, von * bis * bis Rundenanfang wiederholen.

Tunnelpatent in Runden wie folgt arbeiten:

1 re, 1 M lose mit dem Garn vor der Arbeit links abheben, von * bis * bis Rundenanfang wiederholen.

Diese Runden insgesamt 20 (20) 20 (20) 22 (22)-mal wiederholen. Eine „Runde“ entspricht hier einer Hin- und einer Rückreihe zusammen, sodass du auf der Seite aufhörst, wo du auch angefangen hast.

Abschluss

Jetzt wird der Kragen abgeschlossen. Dafür werden die Maschen so auf zwei Rundnadeln verteilt, dass italienisch abgekettet werden kann. Wie folgt abketten:

Schritt 1: Jede 2. M auf eine andere Rundnadel schieben. Jetzt sind die „linke Seite“ und die „rechte Seite“ der Arbeit voneinander getrennt auf zwei Nadeln.

Schritt 2: Saum italienisch abketten.

KNOPFLEISTEN

Die Knopfleisten werden im Tunnelpatent gestrickt. Zuerst wird die linke Knopfleiste gestrickt, auf der später die Knöpfe sitzen. Danach die rechte Seite mit den Knopflöchern.

Hinweis zum Maschen auffassen im umgeschlagenen Bündchen:

Am besten die Nadel durch beide Maschen im Umschlag einstecken und den Faden durch beide holen. So verschließt du gleichzeitig das kleine Loch im Umschlag.

Linke Knopfleiste

„Links“ meint hier „links, wenn du die Strickjacke trägst“.

Mit einer 6 mm-Rundnadel 48 (50) 54 (54) 54 (58) M auffassen. Das ist für jede Reihe eine Masche. Wenn du die Länge angepasst und eine andere Reihenanzahl hast, musst du

entsprechend viele Maschen auffassen. Die unterste Masche wird direkt aus der Randmasche aufgefasst, die oberste in der ersten Kragenmasche. Oben anfangen. Sind alle Maschen aufgenommen, Garn abschneiden.

Schreib am besten auf, wie viele Maschen du aufnimmst, damit du auf der rechten Seite eine entsprechende Anzahl auffassen kannst. So ist sichergestellt, dass die Knöpfe und Knopflöcher jeweils auf derselben Höhe sind.

Das Tunnelpatent von oben, wo du die erste Masche aufgenommen hast, anfangen. Die erste Runde so vorbereiten:

Schritt 1: Arbeit auf links wenden. Maschen auf der linken Seite anschlagen.

Schritt 2: Garn neu anschließen und mit italienischem Maschenanschlag 8 M anschlagen. Die erste ist dabei eine Linksmasche, die um die Nadel geschlungen und als erste der 8 M gezählt wird.

Sind die 8 M angeschlagen, Arbeit wieder auf rechts wenden. Knopfleiste wie folgt arbeiten:

1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): *1 M lose wie zum Linksstricken mit dem Garn vor der Arbeit abheben, 1 re*, 3 x von * bis *, 1 M wie zum Linksstricken mit dem Garn vor der Arbeit lose abheben, 2 M rev zus.

2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): *1 M lose mit dem Garn vor der Arbeit links abheben, 1 li*, 4-mal von * bis *.

Diese beiden Reihen wiederholen, bis 1 aufgenommene M auf der Nadel verbleibt.

Das geschieht auf der rS und es sind 9 M auf der linken Nadel. Diese M sind 8 Tunnelpatent-M und 1 aufgenommene M.

Saum italienisch abketten. Die erste M auf der Nadel dabei als Linksmasche nähen. Auch die aufgenommene M auf der Nadel dabei als Linksmasche nähen.

Rechte Knopfleiste

„Rechts“ meint hier „rechts, wenn du die Strickjacke trägst“.

Mit einer 6 mm-Rundnadel 48 (50) 54 (54) 54 (58) M auffassen. Das ist für jede Reihe eine Masche. Wenn du die Länge angepasst und eine andere Reihenanzahl hast, musst du entsprechend viele Maschen auffassen. In dem Fall ebenso viele M auffassen wie für die linke Knopfleiste. Die unterste Masche wird direkt aus der Randmasche aufgefasst, die oberste in der ersten Kragenmasche. Unten anfangen. Sind alle Maschen aufgefasst, Garn abschneiden.

Vor Beginn der Arbeit am Tunnelpatent dort MM setzen, wo die Knopflöcher entstehen sollen. Hierbei den MM für den untersten und den obersten Knopf zuerst setzen, danach wird der Abstand zu den zwei mittleren Knöpfen ausgerechnet und abgezählt. Die MM für die Knopflöcher wie folgt setzen:

1. Knopf (oben): Das oberste Knopfloch wird auf die 6.-letzte aufgenommene M gesetzt.

4. Knopf (unten): Das unterste Knopfloch wird auf die 6. aufgenommene M gesetzt.

2. und 3. Knopf: Der Abstand zu Knopf 2 und 3 wird wie folgt berechnet:
Anzahl Maschen zwischen Knopf 1 und 4/3 = Reihen bis zum nächsten

Knopfloch

Bei den in der Anleitung vorgeschlagenen Längen ergibt sich, dass das 2. und 3. Knopfloch 12 (12) 14 (14) 14 (15) M nach dem vorangegangenen gesetzt werden.

Das Tunnelpatent von unten, wo du die erste Masche aufgenommen hast, anfangen. Die erste Runde so vorbereiten:

Schritt 1: Arbeit auf links wenden. Maschen auf der linken Seite anschlagen.

Schritt 2: Garn neu anschließen und mit italienischem Maschenanschlag 8 M anschlagen. Die erste ist dabei eine Linksmasche, die um die Nadel geschlungen und als erste der 8 M gezählt wird.

Sind die 8 M angeschlagen, Arbeit wieder auf rechts wenden. Bis zum nächsten Knopfloch wie folgt im Tunnelpatent weiterarbeiten:

// 1. Reihe (Hinreihe/rechte Seite): *1 M lose wie zum Linksstricken mit dem Garn vor der Arbeit abheben, 1 re*, 3 x von * bis *, 1 M wie zum Linksstricken mit dem Garn vor der Arbeit lose abheben, 2 M rev zus.

2. Reihe (Rückreihe/linke Seite): *1 M lose mit dem Garn vor der Arbeit links abheben, 1 re*, 4-mal von * bis *.

Bis zur nächsten Knopflochreihe abwechselnd diese beiden Reihen stricken.

Jetzt bist du auf der rechten Seite. Knopfloch wie folgt arbeiten:

Schritt 1: *1 M lose mit dem Garn vor der Arbeit links abheben, 1 re*, 2-mal von * bis *.

Schritt 2: Auf links wenden (ohne Wendemasche), *1 M lose mit dem Garn vor der Arbeit links abheben, 1 re*, 2-mal von * bis *.

Schritt 3: *1 M lose wie zum Linksstricken mit dem Garn vor der Arbeit abheben, 1 re*, 2 x von * bis *, 1 U, 1 M wie zum Linksstricken mit dem Garn vor der Arbeit lose abheben, 1 re, 1 M lose mit dem Garn vor der Arbeit links abheben*, 2 M rev zus.

Schritt 4: Bis zum Umschlag im Tunnelpatent weiterstricken, auf rechts wenden (ohne Wendemasche).

Schritt 5: 1 M lose wie zum Linksstricken mit dem Garn vor der Arbeit abheben, 1 re, 1 M wie zum Linksstricken mit dem Garn vor der Arbeit lose abheben, 2 M rev zus.

Schritt 6: Im Tunnelpatent bis 1 M vor dem Umschlag weiterarbeiten, 1 M lose wie zum Rechtsstricken abheben, 1 M lose wie zum Rechtsstricken abheben, diese 2 M rev zus, Tunnelpatent bis Reihenende. //

Von // bis // 4-mal wiederholen.

Jetzt sind alle Knopflöcher fertig. Weiter im Tunnelpatent arbeiten, bis 1 aufgenommene M auf der Nadel verbleibt. Das geschieht auf der rS und es sind 9 M auf der linken Nadel. Diese M sind 8 Tunnelpatent-M und 1 aufgenommene M.

Saum italienisch abketten. Die erste M auf der Nadel dabei als Linksmasche nähen. Auch die aufgenommene M auf der Nadel dabei als Linksmasche nähen.

Knöpfe auf der linken Knopfleiste platzieren und festnähen.

Viel Vergnügen!

Essential Knitwear

ESSENTIAL
knitwear